

cIng! FBM - coachIng!

cIng! FBM - coachIng!

General information	
Module Code	cIng! FBM
Unique Identifier	CoachA-01-MA-M
Module Leader(s)	Prof. Dr. Hasenpath, Jochen (jochen.hasenpath@haw-kiel.de) Prof. Dr. Hasenpath, Jochen (jochen.hasenpath@haw-kiel.de)
Lecturer(s)	Prof. Dr. Hasenpath, Jochen (jochen.hasenpath@haw-kiel.de) Weidemann, Stefan (stefan.weidemann@haw-kiel.de) Dr. Wolff, Luise (luise.wolff@haw-kiel.de)
Offered in Semester	Wintersemester 2025/26
Module duration	1 Semester
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Wintersemester
Language	Deutsch
Recommended for international students	Yes
Can be attended with different study programme	Yes

Curricular relevance (according to examination regulations)
Study Subject: M.Eng. - MB - Maschinenbau Module type: Wahlmodul Semester: 1, 3
Study Subject: M.Eng. - SB - Schiffbau und Maritime Technik (4 Sem.) Module type: Wahlmodul Semester: 1, 3

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität. <ul style="list-style-type: none"> • Strategien wissenschaftlicher Erkenntnisgewinnung, z.B. Morphologischer Kasten • Kostentechnische Gesichtspunkte der Konzeption und Konstruktion • Terminmanagement • Arbeitsmethodik • ggf. Neuerungen in der Arbeitsweltaufgrund der Industrie 4.0

<ul style="list-style-type: none"> • Anleiten von Entwicklungsteams (im Rahmen des „startIng!“Projektes) aus Erstsemesterstudierenden von Ingenieursstudiengängen mit dem Ziel, Lösungskonzepte zu realenkomplexen Problemstellungen zu erarbeiten *** [raus? • Elementewissenschaftlichen Arbeitens in einer Hausarbeit – Bericht (unbenotete Projektarbeit mit Konstruktion und Dokumentation) anzuwenden.] *** • Sachverhalte und Grundlagenwissen situations- und gegenstandsbezogen (in Anlehnung an die Praxisaufgabe aus der Industrie) anwenden sowie an die Gruppe vermitteln (Theorie-Praxis-Transfer). • Elementewissenschaftlichen Arbeitens, z.B. die zeitgemäß agile und flexible Anwendung und Umsetzung der VDI 2221/2222, Kollektionsverfahren, Problemlösealgorithmen, formale Regeln befolgen. • Arbeiten im Umfeld einer "Digitalen Fabrik"
<ul style="list-style-type: none"> • Feedback zu ihren eigenen Leistungen annehmen. • ihr Handeln reflektieren, um mögliche Konflikte und Widersprüche aufdecken. • ihre Rolle und ihre Zuständigkeiten innerhalb von Gruppen klären. • Einzelne Personen und heteroge Gruppen anleiten. • kritisches Denken und den Erwerb sowie die Nutzung von Fachsprache unterstützen die Studierenden eine berufliche Haltung entwickeln. • können innerhalb einer Fachdiskussion theoretisch und methodisch fundierte Argumentationen aufbauen. • mittels Feedbackmethoden ihren Kommiliton*innenadäquat Rückmeldungen zur Arbeit im Team erteilen. • ggf. Anwendung neuer Wege zur Kommunikation und Kooperation aus der Industrie 4.0
<ul style="list-style-type: none"> • Querschnittsthemen wie Nachhaltigkeit, Gender und Diversität werden in den Lösungsprozess integriert. • als Experten für ein Teilfachgebiet der Aufgabenstellung gezielt auf Informationsquellen zu verweisen sowie beratend für Erstsemesterstudierende aus dem Wahlmodul „startIng!“zur Verfügung zu stehen.

Content information

Content	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung von Sachverhalten und Grundlagenwissen des jeweiligen Studienganges resp. Studiengangschwerpunktes sowie der aktuellen Praxisaufgabe aus der Industrie - Strategien wissenschaftlicher Erkenntnisgewinnung, z.B. Morphologischer Kasten - Vermittlung von Fachsprache - Elementewissenschaftlichen Arbeitens - z.B. die flexible und agile Anwendung und Umsetzung der VDI 2221/2222, Kollektionsverfahren, Problemlösealgorithmen, formale Regeln befolgen - Terminmanagement - Arbeitsmethodik - Kostentechnische Gesichtspunkte der Konzeption und Konstruktion - Vorgehensweise und Kriterien für die Bewertung: - Präsentationstechniken Vorwiegend durch Kooperationen vermittelt - Kreativtechniken - Feedback Methoden
Literature	<ul style="list-style-type: none"> - es steht den Teilnehmernein Skript zur Verfügung - VDI-Richtlinien

Teaching formats of the courses

Teaching format	SWS
Seminar	4

Workload	
Number of SWS	4 SWS
Credits	5,00 Credits
Contact hours	48 Hours
Self study	102 Hours

Module Examination	
Examination prerequisites according to exam regulations	Keine
cIng! FBM - Präsentation	Method of Examination: Präsentation Duration: 10 Minutes Weighting: 0% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: No Graded: No

Miscellaneous	
Miscellaneous	Die Teilnehmendenzahl richtet sich nach diversen Randbedingungen und muss ggf. limitiert werden. In diesem Fall werden Wartelisten angelegt.